

Kriege, Flucht und Migration im 21. Jahrhundert

Podiumsgespräche an der VHS Leipzig

In Kooperation mit der Deutsch-Asiatischen Gesellschaft (DAG),
der Dafrig Leipzig (Deutsch-Afrikanischen Gesellschaft Leipzig)
sowie der Universität Leipzig

Thema diesmal:

Politische Konflikte als Fluchtursachen in Staaten Westafrikas (Nigeria, Kamerun, Mali, Gambia, Senegal) – die Konsequenzen für Europa

Die aktuelle Flüchtlingsproblematik wird aus europäischer Perspektive vor allem mit dem Bürgerkrieg in Syrien und anderen militärischen Auseinandersetzungen im Mittleren Osten und im östlichen und nördlichen Afrika in Zusammenhang gebracht, Doch bleibt auch das westliche Afrika eine Region, in der Flucht und Vertreibung als Folge von politischen Konflikten und sozialer Verelendung häufig und weit verbreitet sind.

Der geographische Gürtel zwischen Darfur (Sudan) und der Atlantikküste weist eine ganze Reihe von Konzentrationszonen auf, in denen durch Gewalt und Armut erzwungene Migrationsbewegungen ein latentes oder akutes Problem darstellen. Allein der terroristische Krieg der islamistischen Boko-Haram-Sekte und die damit verbundenen militärischen Aktionen haben in Nordnigeria und im ganzen Tschadbecken zur Vertreibung von mehr als 2,7 Millionen Menschen geführt. Politische Unsicherheit, Armut und allgemeine Gefährdung verstärken in den meisten Ländern Westafrikas das Bedürfnis nach Abwanderung. Die Auswirkungen reichen auch nach Europa.

Wann? 11. April 2016, 18.00 – 20.00 Uhr

Wo? Volkshochschule Leipzig, Löhrrstraße, 04109 Leipzig

Einführung: Das Einführungsreferat hält **Dr. phil. habil. Jürgen Kunze**, Afrikanist, Soziologe, langjähriger Projektkoordinator und Vorstandsvorsitzender der DAFRIG Leipzig der sich auf dem Kontinent bestens auskennt und die Entwicklung seit Jahrzehnten begleitet. Seine detaillierten Kenntnisse u.a. über Kamerun und Nigeria und seine Aufenthaltserfahrungen und Kontakte in der Projektregion machen seinen Vortrag zu einem speziellen Erlebnis.

Veranstalter: Volkshochschule Leipzig mit freundlicher Unterstützung der Universität Leipzig, der Deutsch-Asiatischen Gesellschaft Leipzig (DAG) sowie der DAFRIG - Deutsch-Afrikanische Gesellschaft, Leipzig

Wir würden uns freuen, Sie möglichst zahlreich begrüßen zu können. Bitte nehmen Sie am anschließenden Gedankenaustausch und der Diskussion rege teil.

Moderation: Axel Wladimiroff
DAG Leipzig

Dr. Jürgen Kunze
DAFRIG